

Züchter/Züchtervertrieb: Secobra Saatzucht

Sortentyp: Kompensationstyp

Zulassung 2018

Sorteneigenschaften	Standortempfehlung
Frühsaateignung ■	leichte Böden ■■■
Spätsaateignung ■■■	gute Böden ■■■
Stoppelweizen ■	schwere Böden ■■■
Anbau nach Mais ■■■	Betriebe mit Organik ■
Fallzahlstabilität +	Trockene Standorte ■■■
CTU - Verträglichkeit ja	Höhenlagen ■■■

Züchtereigene Sorteneinschätzung

Asory ist seit über 9 Jahren extrem ertragsstabil. Die Sorte hat ein extremes Kompensationsvermögen und ist für alle Standorte geeignet auch als Spätsaat und nach Mais geeignet. Sie ist winterhart und hat das höchste Backvolumen aller A-Weizen (APS 9) Die Sorte hat eine gute Braunrostresistenz.

Amtliche Sortenprüfung

Asory ist eine mittel reifende Sorte, die mit höchster Ausprägung in der Backfähigkeit unter den A-Weizen auffällt. Asory blieb auf Lössböden mit knapp mittleren und auf Verwitterungsböden mit leicht unterdurchschnittlichen Erträgen etwas unter den Leistungen der Vorjahre. Damit verbunden ist ein RP-Gehalt, der zumeist im unteren Bereich der A-Weizen liegt. Die Fallzahl ist hoch, 2023 zeigte die Sorte jedoch eine geringere Fallzahlsicherheit. Da Asory durch sehr „weiches“ Stroh und eine vergleichsweise starke Lagerneigung auffällt, sollte eine ausreichende Absicherung der Standfestigkeit erfolgen. Die Sorte ist winterfest. Es besteht eine stärkere Anfälligkeit für DTR und Gelbrost Mehrertrag durch Intensivierung: hoch

Versuchsergebnisse Saatgut2000

Asory steht seit 2019 im Versuch und konnte in den vergangenen Jahren nur leicht unterdurchschnittliche Erträge bei niedrigem Rohproteingehalten erreichen. Auf eine ausreichende Halmstabilisierung, aufgrund schwacher Standfestigkeit, ist zu achten. Trotz niedrigem RP-Gehalt weist die Sorte sehr gute Backeigenschaften auf.

2023: Kornertrag relativ Stufe II
Methau 92%
Kleinbardau 92%

Ergebnisse in den LSV

Relativer Kornertrag in % Stufe II (behandelt)				
Standort		2021	2022	2023
Sachsen	Lö	97	98	
	V	101	103	
	D-Süd	97	100	106
Thüringen	Lö	99	100	99
	V	100	103	97
Brandenburg	D	98	101	

Aussaat	Kö/m ²	Lö	V	D
früh	20.9.-5.10.	230	230	220
normal	6.10.-15.10.	270	270	260
spät	16.10.-31.10.	290	300	280
sehr spät	1.11.-15.11.	330	350	310
anzustrebende Bestandsdichte				
Ähren/m ²		500 - 550	500 - 550	450 - 500

Düngung	kgN/ha incl.Nmin	Lö	V	D
Bestockung	BBCH 13/25	50-60	50-60	50-60
Schossen	BBCH 31-32	50-60	50-60	50-60
1. Spätgabe	BBCH 37-39	40-50	40-50	40-50
2. Spätgabe	BBCH 45-55	40-50	40-50	40-50

Wachstumsreglerbedarf	erhöht
BBCH 25-29	1,0 - 1,2 l/ha CCC
BBCH 31-32	0,3 l/ha CCC + 0,2 l/ha Moddus

Fungizidintensität	mittel
Einsatz nach Bedarf	

Sortenbeschreibung nach Kriterien des BSA	
Wachstum/Neigung	Ährenschieben 5
	Reife 5
	Pflanzenlänge 5
	Auswinterung* 4
	Lager 6
Anfälligkeit für	Halmbruch 5
	Mehltau 2
	Blattseptoria 4
	DTR/HTR 6
	Gelbrost 4
	Braunrost 3
	Ährenfusarium 4
Qualitäts- und Ertragsigenschaften	Bestandesdichte 6
	Kornzahl/Ähre 5
	Tausendkornmasse 5
	Kornertrag Stufe 1 7
	Kornertrag Stufe 2 7
	Rohproteingehalt 4
	Fallzahl 7
	Sedimentationswert 6
Hektolitergewicht 5	

■-geeignet ■-gut geeignet ■■■-sehr gut geeignet ○ nicht geeignet

* Züchtereinstufung/-empfehlung 1=sehr früh/niedrig/kurz - 9=sehr spät/hoch/lang